

Service Abo Anzeigen Kaufen Gewinnen Reisen

Login ePaper

Partner von SOL.DE



Politik | Wirtschaft | Saarland | Sport | Kultur | Panorama | Spezial ALLESPROFIS | Karriere | Videonews | FuPa | SaarZeitung

Saarbrücken Sulzbachtal Völklingen Köllertal Merzig-Wadern St. Wendel Neunkirchen Homburg St. Ingbert Saarlouis Dillingen

Sie sind hier: Home > Kultur > SZ-Artikel aus der Druckausgabe > Galerie Beck in Homburg zeigt „Tod und Wagnis“

EILMELDUNG

ATHEN: SLOWENE CEFERIN ZUM NEUEN UEFA-PRÄSIDENTEN GEWÄHLT

Suchbegriff eingeben



Suchen in  
Region: Saarland

Wonach suchen Sie?



Über  
**39 900**  
Adressen

Über  
**4 500**  
Berichte

Anzeige  
Neu für Vereine:

SaarZeitung

Termin melden

Text schicken

HOMBURG

# Särge und Urnen als Kunstobjekte

## Galerie Beck in Homburg zeigt „Tod und Wagnis“

Von Anika Meyer, 14. September 2016, 02:00 Uhr



stallation von Adriana Woll betritt man die Ausstellung.

Jetzt die SZ lesen:

Das Thema Tod ist für viele ein Tabu. Nur unwillig setzen sich Menschen mit



zur ePaper-Übersichtsseite  
Ausgabe vom 14.09.2016

dem eigenen Ableben auseinander. 28 Künstlerinnen und Künstler hat die Galerie Beck in Homburg-Schwarzenacker eingeladen, sich mit den Themen Tod und Begräbnis kreativ zu beschäftigen. Die interessante Schau entstand auf Anregung eines Saarbrücker Bestatters.

---

## MEISTGELESEN

- FREMERSDORF  
**1. Coliforme Bakterien im  
Trinkwasser: Abkochen  
dringend empfohlen**
- FRANKFURT/MERCHWEILER  
/FRIEDRICHSTHAL  
**2. Ex-Fremdenlegionär  
sprengte Automaten**
- SAARBRÜCKEN  
**3. „Saarländer sind sehr  
dankbar“**
- KLEINBLITTERSDORF  
**4. „Kein Anlass, anders  
abzustimmen“**
- FREISEN  
**5. Tourismus soll an Fahrt  
aufnehmen**

ANZEIGE

## BEILAGEN



Gemeindemagazin  
Saarwellingen 01 | 2016

---

**IHK-Vollversammlung: Sie haben**



## die Wahl!



## Gemeindemagazin Perl 01 | 2016

[Mehr Gemeindemagazine ...](#)

Es ist seltsam: Da hält man sich für modern, aufgeklärt und alles andere als abergläubisch und doch ertappt man sich dabei, dass man lieber um den Sarg herumgeht statt mittendurch. Dabei wäre das zurzeit der direkte Weg durch die Räume der Galerie Beck in Homburg (Am Schwedenhof 4) – durch einen Sarg. Deckel und Unterteil hängen in etwa einem Meter Abstand hochkant von der Decke. Wer sie nicht scheut, für den halten sie noch eine Überraschung bereit: einen Spiegel, in dem man sich schonmal ansehen kann, wie einem die Kiste so steht. Eventuelle Schockblässe tut das Übrige zu einem möglichst real wirkenden Bild.

Doch die Schöpferin der Installation, Adriana Woll, will nicht erschrecken, im Gegenteil: Sie will dazu aufrufen, zu leben und Träume wahr zu machen, gerade weil das Leben endlich ist. Überhaupt will die gesamte Ausstellung mit den 30 aus Särgen und Urnen geschaffenen Werken nicht erschrecken. Die Idee dazu entstand, wie Galerieleiter Christopher Naumann erklärt, ganz profan bei einem Treffen der Wirtschaftsunioren Saar, wo er Stefan Kohl, Inhaber des Saarbrücker Beerdigungsinstituts Pietät Von Rüden begegnete. „Wir haben gemeinsam Ideen entwickelt, wie wir Galerie und Bestattung unter einen Hut bringen könnten.“ Bald schon war der Titel „Tod und Wagnis“ geboren. „Für uns ist jede Ausstellung ein Wagnis. Denn wir müssen verkaufen, sonst ist es unser Tod.“

Kohl geht es vor allem darum, den Tod wieder gesellschaftsfähiger zu machen. „Er ist ein Tabu-Thema. Das führt dazu, dass sich Leute um wichtige Dinge erst Gedanken machen, wenn es zu spät ist.“ Er empfiehlt, den Weg zum Bestatter schon zu Lebzeiten nicht zu scheuen, um sich über die vielen Möglichkeiten einer Bestattung zu informieren und selbst zu entscheiden.

Ob der moderne Mensch sich dazu bewegen lässt? Eines ist sicher und das gilt auch für die Ausstellung: Für die Auseinandersetzung mit dem Thema muss man sich freimachen von erlerntem Grauen. „Ein Sarg ist ja eigentlich nur ein Stück Holz“, sagt Künstlerin Katja Theinkom. „Aber als einer in meinem Atelier stand, weigerten sich viele Leute, es zu betreten.“ In ihrer Installation fungiert der Deckel des Sarges nun als Gedankenhülle: Menschen haben Gedanken auf Karten notiert und diese unter den Deckel gesteckt. Irgendwann will Theinkom die Karten hervorholen, verbrennen und die Asche in die Installation integrieren.

Die 28 teilnehmenden Künstler haben sich dem Thema ganz unterschiedlich und meist sehr persönlich genähert. Die Ergebnisse reichen von einer schwarzen Urne hinter einem pietätvoll wirkenden Pferdegespann bis zu einem knallbunten, bonbonartig verpackten Kindersarg oder einer Urne mit ritueller Funktion: An ihr sind kleine Behälter mit blauem Wasser („Himmel“) befestigt, die die Angehörigen als Erinnerung mitnehmen können.

Läuft bis 4. Oktober. Di-Fr von 15 bis 20 Uhr.

## Lese-Empfehlungen

Leser-Reporter



### Flugzeug lässt Kerosin über dem Saarland ab –...

Eine Sprecherin der Lufthansa hat die Beobachtung eines SZ-Leserreporters bestätigt,... [MEHR](#)



### Massenschlägerei an der Kirmes

Am Rande der Ludweiler Kirmes ist es zu einer Massenschlägerei gekommen. [MEHR](#)



### Tatort Bahnhof: Was ist da bloß los?

Mit Bierdose ins Gesicht geschlagen, Flaschen-sammler überfallen, mit Messer zugestochen: Diese... [MEHR](#)



### Stadt schreibt Kaufhof-A-briss aus

Nach rund vier Monaten Wartezeit hat das Saar-Innenministerium grünes Licht gegeben. Die... [MEHR](#)

hier werben

powered by plista

## TEILEN UND DISKUTIEREN

Kommentieren Sie diesen Beitrag über Facebook, Twitter oder Google+:



FACEBOOK



TWITTER



GOOGLE+

IHRE REAKTION ZU DIESEM THEMA 0



BELUSTIGT



ÜBERRASCHT



SAD

INSPIRIERT

INFORMIERT

ERSCHECKT powered by

## LESE-EMPFEHLUNGEN



HOMBURG

**Lieber Schule als Pop-Karriere**

Wir stellen in einer kleinen Reihe die ersten saarländischen Preisträger bei „Jugend musiziert“ vor. Zum Auftakt Laura Reichhart, die zum ersten Mal mitgemacht und auf Anhieb beim Bundeswettbewerb einen ersten Preis im Fach Popgesang abgestaubt hat. „Das hat mich selbst total überrascht“, sagt die 20-jährige Homburgerin. **MEHR**

**Navigation**

- Startseite
- Saarland
- Lokales
- Deutschland & Welt
- Wirtschaft

**SZ-Service**

- Service-Center
- Abo
- Anzeigen
- SZ-Card
- SZ-Shop

**SZ-Unternehmensgruppe**

- Saarbrücker Zeitung
- Pfälzischer Merkur
- Trierischer Volksfreund
- Lausitzer Rundschau
- SZ Digital Service / SVS GmbH



Die Saarbrücker Zeitung ist die führende

- Sport
- Kultur
- Meinung
- Ratgeber

- Reisen
- Tickets
- Immo
- Stellen
- Auto
- Trauer
- pkw.de
- Domains

- bigFM Saarland
- Amplexor International S.A.
- Saarbrücker Media Verkaufs GmbH
- TeleMedia - Telefonbuchverlag / RTV GmbH
- saarriva / BS Saar-Mosel GmbH
- RPV Logistik
- Circ IT GmbH
- Berliner Medien Service GmbH
- Wochenspiegel / SWV GmbH

*Tageszeitung im Saarland mit elf Lokalausgaben.  
Die SZ ist heute ein modernes Multimediahaus  
mit Tageszeitung, iPad-Ausgabe und  
erfolgreichen Web-Auftritten.*

[www.saarbruecker-zeitung.de](http://www.saarbruecker-zeitung.de)

---

[Login](#) | [Hilfe](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Newsletter](#)